

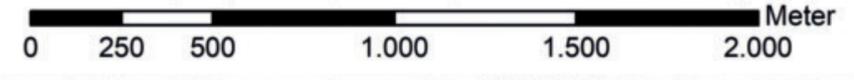
Wanderkarte Langenegg

- Bregenzerwald Straße L 200
- Straße / Weg
- Spazier- oder Wanderweg
- Bergwanderweg
- Alpiner Steig
- Kabinenbahn, Sessellift
- 100m Höhenschichtlinie
- 20m Höhenschichtlinie
- Gewässer
- Kirche, Kapelle
- Aussichtspunkt
- Sportplatz
- Tennisplatz
- Reitanlage
- Fußballplatz
- Camping
- Bushaltestelle
- Schwimmbad
- Parkplatz
- Gasthaus



M 1:20.000

Geodaten: © Vorarlberger Energienetze GmbH, © Land Vorarlberg Für Datenaktualität wird keine Haftung übernommen.



1

Lindenweg

Schweizberg/Rotenberg

Ausgangspunkt
Gemeindeamt Langenegg

Gehzeit
ca. 2 ¼ Stunden

Strecke
7,3 km, 240 hm

Information
Gemeindeamt – Schweizberg – Rotenberg – Feld – Hampmann – Gemeindeamt

Folge dem dunkelblauen Symbol auf den Wegweisern



Besonderheiten
Hubertuskapelle, Aussichtspunkte Schweizberg und Rotenberg, markante Lindenbäume mit Hintergrundinformationen

Der Lindenbaum liebt sonnige Plätze und ist wohl deswegen in Langenegg weit verbreitet. Für die Gemeinde hat der Baum eine besondere Bedeutung. Im Gemeindegewapp verankert sind zwei ineinander verschlungene Lindenweige, die die Vereinigung von Ober- und Unterlangenegg darstellen. Entlang der Wanderroute befinden sich mehrere markante Lindenbäume, der größte thront am Aussichtspunkt Rotenberg. Infotafeln beschreiben unterschiedliche Aspekte zur Bedeutung des Lindenbaumes.



2

Lausbubenweg

Rosbadweg

Ausgangspunkt
Gemeindeamt Langenegg

Gehzeit
ca. 1 ½ Stunden

Strecke
3,5 km, 140 hm

Information
Gemeindeamt – Tennisplatz – Rosbad – Gfäll – Gemeindeamt

Folge dem roten Symbol auf den Wegweisern



Besonderheiten
Familienwanderweg mit zahlreichen Erlebnismöglichkeiten, nicht kinderwagentauglich

Spielstationen entlang des Lausbubenweges erhöhen die Motivation zum Wandern mit Kindern. Wasserräder, Balancierpflocke, eine Slackline, das Tannenzapfen-Wurfspiel, eine Barfußspirale, der Zugang zum Spiel am Bach und ein Balancierseil sorgen für Abwechslung bei der Wanderung.



3

Lieblingsweg

große Nordrunde, Kinderwagentauglich

Ausgangspunkt
Gemeindeamt Langenegg

Gehzeit:
ca. 1 ½ Stunden

Strecke
5 km, 80 hm

Information
Gemeindeamt – Tennisplatz – Schutzgebiet Nord – Englen- Leiten – Finkenbühl – Gemeindeamt

Folge dem grünen Symbol auf den Wegweisern



Besonderheiten
Naturschutzgebiet Nord, Wortort-Bücherkästen, zahlreiche Rastmöglichkeiten

Das Naturschutzgebiet Nord dient mit seinem Moorgebiet als Naherholungsort in der Gemeinde. Moore sind mächtige CO₂-Speicher, die viele Lebewesen beheimaten. Wanderer können die einzigartige Landschaft bewundern, den Lebensraum vieler Insekten entdecken und die Ruhe genießen.



4

Libellenweg

Achtalweg

Ausgangspunkt
Gemeindeamt Langenegg

Gehzeit
ca. 3 ½ Stunden

Strecke
11,6 km, 234 hm

Information:
Gemeindeamt – Tennisplatz – Schutzgebiet Nord – Reute – Bregenzerache – Achtalweg Richtung Lingenau bis Abzweigung Bommern – Bommern – Gemeindeamt

Folge dem hellblauen Symbol auf den Wegweisern



Besonderheiten
Naturschutzgebiet Nord, Wortort-Bücherkästen, zahlreiche Rastmöglichkeiten, ehem. Trasse der Wälderbahn, wunderschöne Liegeplätze an der Bregenzerache

Die Wanderung führt durch das Naturschutzgebiet Nord zur Bregenzerachschlucht. Die bewanderte Trasse entlang der Bregenzerache diente einst der Bregenzerwaldbahn, die die einzige Zugverbindung vom Rheintal in den Bregenzerwald darstellte. Das Wälderbähnle verkehrte von Bregenz nach Bezaun in den Jahren 1902 – 1983. Die wildromantische Strecke entlang der Bregenzerach musste immer wieder wegen Steinschlag und Muren gesperrt werden. Im Jahr 1980 löste sich bei Kennelbach ein riesiger Felsen und verlegte das Gleis mit mehreren 1.000 m³ Gestein. Das war der Anfang vom schrittweisen Ende der Bregenzerwaldbahn. Im Jahr 1987 ging die Museumsbahn „Wälderbähnle“ zwischen Bezaun und Schwarzenberg in Betrieb.



5

Leseweg

kleine Nordrunde, Kinderwagentauglich

Ausgangspunkt
Gemeindeamt Langenegg

Gehzeit
ca. 1 Stunde

Strecke
3 km, 67 hm

Information
Gemeindeamt – Tennisplatz – Schutzgebiet Nord – Leiten – Finkenbühl – Gemeindeamt

Folge dem gelben Symbol auf den Wegweisern



Besonderheiten
Bücherschränke an besonderen Plätzen zum Verweilen, Energieportale am Bach (Duftrad, Wasserräder, usw.), naturnahe Blühwiesen und Strauchgrenzen

Der Langenegger Leseweg führt an allen drei Wortort-Stationen in unserem Dorf vorbei. Wortorte sind bunte Bücherschränke, die zum Schmökern in allerlei Lektüre einladen. Sie befinden sich beim Schulgarten, im Schutzgebiet Nord und beim Spielplatz im Zentrum. Der Aufenthalt am Spielplatz erfreut die Kinder zum Abschluss dieser leichten Wanderung.



6

Energieweg

Langenegger Energieportale

Ausgangspunkt
Gemeindeamt Langenegg

Gehzeit
ca. 1 ½ Stunden

Strecke
4,2 km, 130 hm

Information
Gemeindeamt – Tennisplatz – Schutzgebiet Nord – Leiten – Finkenbühl – Abstecher zum Kapf – Gemeindeamt

Folge den orangefarbenen Wegweisern



Besonderheiten
verschiedene Energieportale mit Duftrad, Wasserrädern, Barfußspirale und Sagenbuch, 360° Rundumblick am Kapf

Der Langenegger Energieportaleweg macht verschiedene Arten von Energie sichtbar. Die Gemeinde Langenegg setzt bereits seit Jahrzehnten ressourcenschonende und energiesparende Maßnahmen im Rahmen des e5-Programmes um. Als mehrfache Gewinnerin des European Energy Globe darf sich Langenegg in diesem Bereich als Vorreiterin bezeichnen. Ein Projekt war die Umsetzung des Energieportaleweges zur Bewusstmachung der verschiedenen Energiequellen. Bei den roten Toren, die den Weg säumen, wird viel Information geboten. Neben dem Duft-, Wind- und Wasserportal erwarten die Besucher:innen spannende Geschichten im Portal Sagenhaftes und eine Barfußspirale im Portal Ruhe. Der 360° Rundumblick auf dem Kapf darf als einer der Höhepunkte dieses Rundweges bezeichnet werden.



7

Laudatioweg

spiritueller Rundgang

Ausgangspunkt
Gemeindeamt Langenegg

Gehzeit
ca. 1 ½ Stunden

Strecke
4,8 km, 140 hm

Information
Gemeindeamt – Gebäude Wohnen+ – Michaelkapelle Finkenbühl – Gfäll – Hälisbühl – Hubertuskapelle – Pfarrkirche – Kuhn – Weg – Theresienkapelle – Gemeindeamt

Folge dem braunen Symbol auf den Wegweisern



Besonderheiten
Beim Laudatioweg handelt es sich um einen spirituellen Rundgang, der größtenteils entlang der Gemeindegasse verläuft. Der Weg verbindet alle Langenegger Kapellen mit der Pfarrkirche.

Der Laudatioweg verbindet die Sakralbauten im gesamten Gemeindegebiet. Neben der Pfarrkirche befinden sich vier Kapellen auf dem Rundweg. Die im neu errichteten Gebäude Wohnen+ integrierte Don Bosco Kapelle wurde als Ersatz für die Schulkapelle gebaut, die der Vergrößerung des Schulsales weichen musste. Die Michaelskapelle in der Parzelle Finkenbühl wurde bereits im 18. Jahrhundert als Schulkapelle für die damalige Volksschule in Unterlangenegg errichtet. Die Hubertuskapelle befindet sich mitten im Grünen und wurde im Jahr 1992 vom langjährigen Jagdpächter Walter Rhomberg initiiert. Nach dem Besuch der Pfarrkirche führt der Weg zur Theresienkapelle, die als Gedenkstätte einer Brandkatastrophe in der Parzelle Bach erbaut wurde.



8

Kneippweg

Säulenphilosophie

Ausgangspunkt
Gemeindeamt Langenegg

Gehzeit
ca. 1 Stunde

Strecke
3,6 km, 72 hm

Information
Gemeindeamt – Tennisplatz – Schutzgebiet Nord – Leiten – Unterstein – Schnellegg – Berkmann – Gemeindeamt

Folge dem pinken Symbol auf den Wegweisern



Besonderheiten
5 Stationen vermitteln die 5 Säulen Philosophie nach Sebastian Kneipp

Sebastian Kneipp hat folgenden Kerngedanken definiert: Wir schaffen Momente, die einen positiven Effekt auf dich haben – deinen Kneipp Moment. Einen derartigen positiven Effekt soll der Langenegger Kneippweg den Besucher:innen vermitteln. Die 5 Säulen nach Sebastian Kneipp werden auf dem Rundweg greifbar gemacht.



Tipp: Für ein besonderes Erlebnis kann der Weg auch ohne Schuhe begangen werden, denn Barfußgehen ist sehr gesund. Es stärkt das Immunsystem, kräftigt die Fußmuskulatur, stärkt Sehnen und Bänder, massiert die Fußreflexzonen und dient dem Stressabbau.

